

Herr & Frau Sommerflügel
Eine Produktion von florschütz & döhnert

Melanie Florschütz
und Michael Döhnert
Kulmer Str. 31
10783 Berlin
Tel.: 030/ 78 27 908
mobil 0163/ 45 27 285
E-Mail: post@melaniefloerschuetz.de

Herr & Frau Sommerflügel – Pressestimmen

Licht-Spiele

Traumhafte Kurzgeschichten mit Papier-Tieren, Musik,
Licht und Schatten:

Sommerflügel

Sanfte Töne auf einem putzigen, kleinen Schlagzeug – ein
Koffer, der wirkt als könnte er von einem Akkordeon sein,
öffnet sich wie von Zauberhand und es erscheint – Licht.
Jawohl, richtig gelesen Licht.

Zauber- und märchenhaft geht's die nächste halbe Stunde
in Sommerflügel, einem Gastspiel des Duos florschütz &
döhnert aus Deutschland im Dschungel Wien weiter. Strahlt
das Licht wie von alleine aus dem Koffer, so fischen Melanie
Florschütz und Michael Döhnert in weiterer Folge flatternde
Schmetterlinge, Mäuse, Katzen, Fische, ein Schiff – und viele
fantastische Geschichten daraus hervor.

Flatterhaft

So flattert der Schmetterling als würde er auf eine Blume
zufliegen und der Musiker versucht den Schatten des Falters
einzufangen...

Die Katze erwischt die Maus am Schwanz, da taucht eine
zweite auf, neckt den Stubentiger, der die erste Maus kurz
auslässt...

Kurzweilige und doch so lang, weil so viele Geschichten zum
Fortspinnen, bietet das Duo in seinem kleinen vor allem
papierenen Zirkus, der nicht selten auch mit den Schatten
spielt.

Artikel vom 26.04.2011 | KURIER bzw. kurier.at – Wien, 2011|
Heinz Wagner

Kindertheater – Ein Konzert purer Emotionen

Questembert — Unter einem täglichen Sprühregen
(typisch bretonisches Wetter!) fand das 6. Theaterfestival
Festi'Mômes statt. Das zahlreiche Publikum sass dicht
gedrängt in den kleinen Veranstaltungsräumen des „Pays de
Questembert“, wo viele Familien erneut außergewöhnliche
Theatervorstellungen erleben konnten, die die Grenzen des
Theaters für die ganz Kleinen sprengten.

Woanders, oder genauer gesagt, in der Nähe von Berric,
haben wir wieder die deutsche Gruppe florschütz & döhnert
in Sommerflügel, einer wundervollen Vorstellung für Kinder
im Alter von 2 bis 4 Jahren mit Elementen aus dem Schatten-
und Objekttheater, gesehen. Hier gibt es wieder weder
eine „richtige“ Geschichte noch große Worte, sondern viel
mehr eine verwunderliche und liebevolle Komplizenschaft
zwischen den Schauspielern (Mélanie Florschütz und
Michael Döhnert), denen es gelingt, jene zögernde
Beziehung zwischen Jungen und Mädchen in diesem zarten
Alter entstehen zu lassen. Es liegt an der Art und Weise
des Spiels aber auch an einem unbestimmten Territorium,
das viel Raum lässt, sowohl für die Ungeschicklichkeit als
auch für das Imponiergehabe und das sich gegenseitige
Austricksen. Während der ganzen Vorstellung haben sich
die Kinder und insbesondere die Jüngsten vor Lachen
gekringelt. Eine sehr schöne Entdeckung... genau so schön
wie die Inszenierung Rawums(:) von der selben Gruppe, die
schon vor einer Woche bei der Eröffnung des Festivals jeden
verführte.

(Übersetzung aus dem Französischen)
Michel Bélair 13. November 2010

LE DEVOIR.com
Libre de penser

Herr & Frau Sommerflügel
Eine Produktion von florschütz & döhnert

Melanie Florschütz
und **Michael Döhnert**
Kulmer Str. 31
10783 Berlin
Tel.: 030/ 78 27 908
mobil 0163/ 45 27 285
E-Mail: post@melaniefloerschuetz.de

Herr & Frau Sommerflügel – Pressestimmen

Herr & Frau Sommerflügel

Das Theater florschütz & döhnert zu Gast auf dem International Arts Festival for Children Oktober 2011 Baboró im Druid Lane Theatre in Galway, Irland.

Frau Sommerflügel erscheint im Foyer, um die 50 aufgeregten und erwartungsvollen Kinder zu begrüßen.

Sie verkündet den Erwachsenen, dass es bei Bedarf sowohl möglich ist, die Theatervorstellung zu verlassen als auch wieder zurückzukommen, wenn das Kind wieder hinein möchte. Zwischen jedem Satz lässt sie ihre Mundharmonika erklingen. Diese kleine Intervention bläst jegliche Ängste fort und erleichtert den Kindern das Eintreten in den dunklen Theaterraum.

Das 30-minütige Theaterstück scheint so einfach zu sein. Es gibt keine Tricks hinter den Kulissen, die Mechanik des Theaters ist für alle nachvollziehbar zu sehen. Diese Einfachheit der Inszenierung ist wahrscheinlich die größte Illusion. Herr & Frau Sommerflügel besteht aus dichten Sequenzen, die das Ergebnis von gründlicher und komplexer Vorbereitung sind. Die offensichtliche Einfachheit macht dieses Theaterstück so bezaubernd für die Kinder und Erwachsenen im Publikum.

Das Theater beginnt mit einem geschlossenen Koffer in der Mitte der Bühne. Herr Sommerflügel sitzt neben dem Koffer, vor ihm aufgebaut steht ein Schlagwerk mit verschiedenen Percussionsinstrumenten (Trommel, Triangel, Fingerklavier und mehreren Becken), Frau Sommerflügel sitzt auf der anderen Seite.

Der Koffer öffnet sich auf „magische“ Weise: aus ihm strahlt ein goldener Lichtschein, alle möglichen Offenbarungen versprechend. Der Kasten schnappt wieder zu. Er öffnet sich wieder, um abermals im Rhythmus der Instrumente von Herrn Sommerflügel zu zu schnappen. Die Kinder kichern. Da gibt es keinerlei Hightech in der Art und Weise des Spiels, die Inszenierung kombiniert Witz und Betrugerei mit präzisiertem und spielfreudigem Theater.

Zuerst fliegt ein simpler Papierschmetterling aus dem Koffer heraus. Ein einzelner Scheinwerfer lenkt die Aufmerksamkeit auf den Schatten, den der Schmetterling auf das Taschentuch von Herrn Sommerflügel wirft. Der Schatten wird gefangen und in dem Taschentuch zusammen gefaltet. Plötzlich entkommt der Schatten des Schmetterlings, spontan applaudieren die Kinder. Die Illusionen funktionieren wunderbar, das Timing von Herrn und Frau Sommerflügel ist perfekt.

Dem Schmetterling folgen andere, scheinbar zufällig ausgewählte Objekte und Figuren: ein kleines Boot, ein großer Fisch, ein Brötchen, eine Maus, eine Katze und ein Rotkehlchen. Mit Hilfe von diskreten, aber nicht versteckten Zauberkunststücken, verwandeln Herr und Frau Sommerflügel die Objekte in Charaktere bis hin zu einer „Katz und Maus“ Story: Frau Sommerflügel versteckt das Brötchen vor Herrn Sommerflügel unter ihrem Hut, der große Fisch hofft das kleine Schiff aufessen zu können, das geschickte Rotkehlchen trickst die angeberische Katze aus.

Das Duo präsentiert den versammelten Kindern einen wundervollen Zirkus in Miniatur.

(Übersetzung aus dem Englischen)

*Richard Tomlinson, the Lead Creative Practitioner
on Take Art's Little Big Bang project
in october 2011*